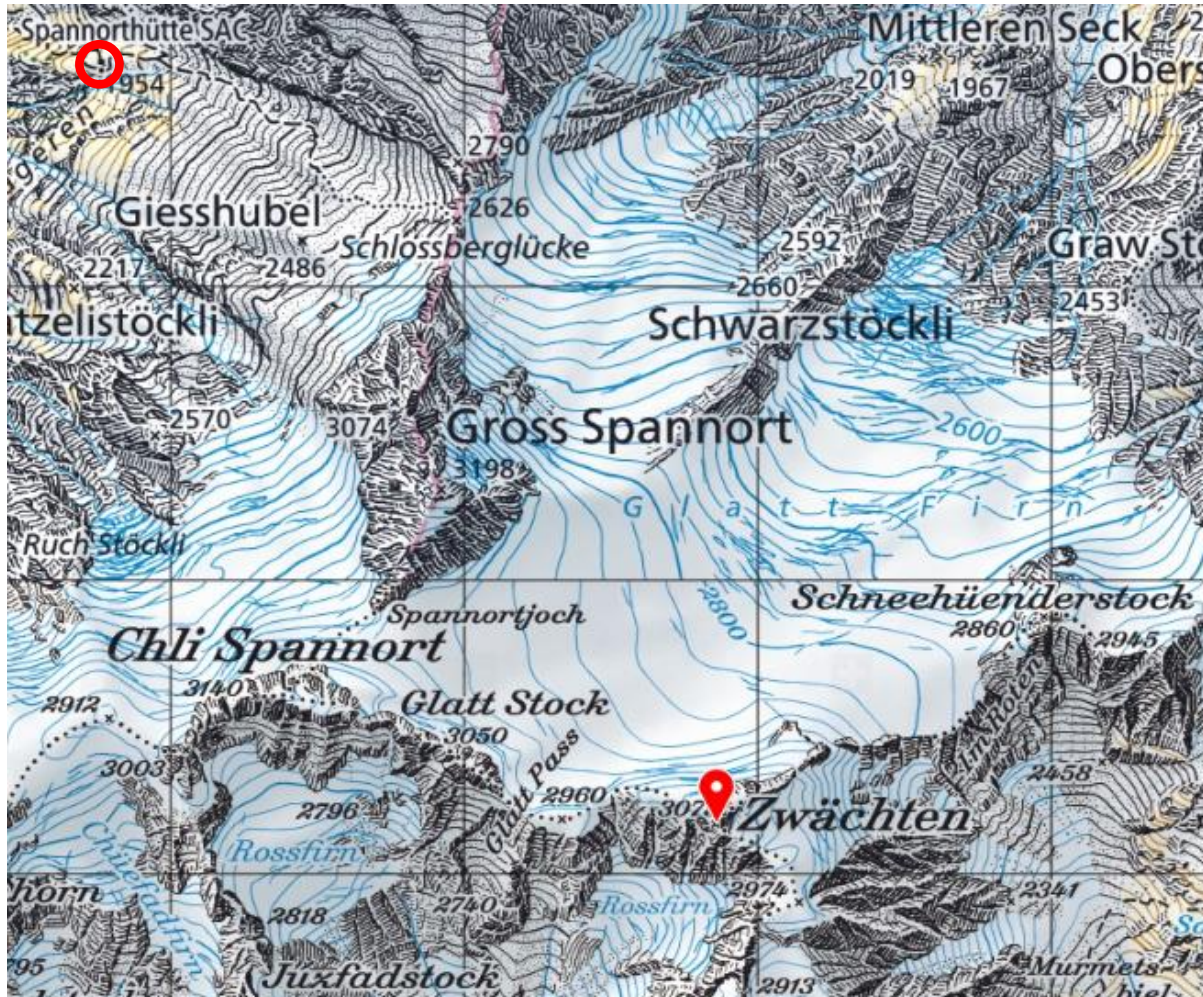


Zwächten 3080 m

Routenbeschreibung: Tom Rohrer, Bergführer Engelberg



geo.admin.ch

Von der Spannort Hütte auf dem Blau / Weiss markirten Weg zur Schlossberglücke 2627 m (1 ½ - 2 Std., Ende des markierten Weges!)

Die Schlossberglücke überschreitet man vorteilhaft an der tiefsten Stelle rechts vom Wegweiser. Leicht rechts haltend hinunter über eine kurze Stufe (Fixseil), dann über Schutt 10 m schräg nach links auf ein kleines Podest (Steinmänner) und über ein Band nach rechts zurück zum Gletscher (Ringbohrhaken). Nun quert man die Schuttzunge in der Umgebung der untersten grossen Felsblöcke, die beim Bergsturz vom 31. Juli 11 abgebrochen sind. Nach Überquerung der Schuttzunge traversiert man das zuerst flache Gletscherbecken des Spannortgletschers nach Süden ausholend. In respektvollem Abstand zur E- Flanke des Gr. Spannortes (Schneerutsch-/Steinschlaggefahr!) zum SW-Fuss des Schwarz Stöckli. Von hier Richtung Süden leicht ansteigend gegen die Nordflanke des Zwächten wo man auf ca. 2880 m nach Südwesten aufsteigt und die flache Gratschulter auf ca. 2930 m gewinnt. Die Gratschulter überschreitet man Richtung Südwest über Schnee – im Laufe des Sommers über Schuttbänder absteigend in die Firmulde (ev. kleiner Schrund).

Die anschliessende kurze aber steile Schneeflanke wird schräg nach links überwunden, bis man nach der Firnschneide wieder flacheres Gelände erreicht. Weiter durch den flacher werdenden Firnkessel nach Westen und über den etwas steiler werdenden Gipfelhang (Schnee oder Geröll) zum kurzen Südgrat und unschwierig zum Gipfel (1 ½ - 2 Std.).

Abstieg: Gleiche Route zurück zur Spannort Hütte.

Bei Abstieg zur Kröntenhütte kann auf Höhe des Gratrückens weiter auf dem Firnrücken abgestiegen werden. Auf ca. 2860m steigt man nach Norden zum Gratunterbruch im Verbindungsgrat zwischen Zwächten und Schneehüenerstock ca. 2880 m auf. Die Lücke besteht aus Schnee, im Spätsommer eine kleine Felsstufe mit anschliessendem Schrund. In schneefreiem Zustand kann dieser Übergang unangenehm sein. Weiter hinunter über den Glattfirn vorbei am Ausläufer des Schneehüenerstocks und absteigen bis zu den auffällig gelben Felsplatten des Südausläufers des Graw Stocks. Im Abstiegssinn auf der linken Seite in Felsen und Geröll absteigen (Wegspuren, Steinmänner) bis man das Plateau südlich des Graw Stock auf ca. 2440 m erreicht. Ab hier folgt man dem blau – weiss markierten Weg hinunter zur Krönten Hütte (3 Std. von der Zwächten).